

Datenschutzrechtliche Hinweise Bewerberinnen und Bewerber

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Punkt 7 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist

Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart
vertreten durch den Wissenschaftlichen Direktor Prof. Dr. Lars Krogmann
Rosenstein 1
D-70191 Stuttgart
Deutschland

Tel: 0049- (0) 711-8936-0

E-Mail: museum@smns-bw.de

Internet: <https://www.naturkundemuseum-bw.de>

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten **Dr. Marcus Hoinle** erreichen Sie wie folgt:

E-Mail: datenschutz@smns-bw.de

3. Umfang, Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

In der Regel werden folgende Daten werden verarbeitet:

- Titel
- Anrede/Geschlecht
- Vor- und Zuname
- Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)
- Kontaktdaten (E-Mail Adresse, Telefon-/Mobiltelefonnummer)
- Schwerbehinderung und Grad der Behinderung, ggf. Gleichstellung
- (hoch-) schulische Nachweise (Zeugnisse und Abschlüsse)
- berufliche oder praktische Nachweise (Zeugnisse, Beurteilungen, Berufserfahrungen)
- weitere Kompetenzen (Weiter-/Fortbildungen, Sprach-/EDV-Kenntnisse, Auslandserfahrung, Führerscheine)

- Lebenslauf
- bevorzugtes Tätigkeitsfeld

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens zur Begründung eines Beschäftigungs-, Dienst- oder Ausbildungsverhältnisses. Rechtsgrundlagen sind dabei:

- Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen, hier: Arbeitsvertrag)
- evtl. Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO (Einwilligung)
- § 15 Abs. 1 und 3 Gesetz zur Anpassung des allgemeinen Datenschutzrechts und sonstiger Vorschriften an die Verordnung (EU) 2016/679

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist.

Sofern es zu einem anschließenden Beschäftigungs-, Dienst- oder Ausbildungsverhältnis mit dem Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart kommt, werden Ihre Daten in Ihre künftige Personalakte überführt und dort gespeichert.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, diese sind am Bewerbungsverfahren beteiligt.

Intern werden Ihre Bewerbungsunterlagen nur an am Bewerbungsverfahren beteiligte Entscheidungsträger und Beratungsgremien weitergegeben: Dienststellenleitung, Personalverwaltung, Vorgesetzte/r des jeweiligen Fachbereichs, Personalrat, Beauftragte für Chancengleichheit, Schwerbehindertenvertretung.

Rückfragen bei früheren Arbeitgebern stehen unter dem Vorbehalt Ihrer Einwilligung.

5. Speicherdauer

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Sofern es zu einem anschließenden Beschäf-

tigungs-, Dienst- oder Ausbildungsverhältnis mit dem Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart kommt, werden Ihre Daten in Ihre künftige Personalakte überführt und dort gespeichert.

Wird Ihre Bewerbung aufgrund Ihrer Einwilligung in einem Bewerberpool längerfristig gespeichert, beträgt die Speicherdauer nicht länger als 2 Jahre.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens eine Absage erhalten, werden Ihre Daten drei Monate nach Beendigung des Auswahlverfahrens gelöscht. Eine längere Speicherung kann zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche und im Zusammenhang mit anhängigen Rechtsstreitigkeiten erfolgen.

Sofern Sie Reisekosten für ein Vorstellungsgespräch geltend machen können, sind die entsprechenden Nachweise 10 Jahre aufzubewahren.

6. Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie können von uns eine Bestätigung darüber verlangen, dass Ihre personenbezogene Daten verarbeitet werden. Außerdem haben Sie das Recht, Auskunft über die verarbeiteten Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten Daten unrichtig und/oder unvollständig sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit für Sie eine weitere Verarbeitung der Sie angehenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie können verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden. Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Recht auf Unterrichtung (Art. 19 DSGVO)

Haben Sie eines Ihrer Rechte geltend gemacht, ist der Verantwortliche verpflichtet, allen Empfängerinnen und Empfängern der Daten diese Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet für Sie die Möglichkeit, die Sie angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen.

Haben Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegeben, etwa, weil wir diese länger speichern möchten, da Sie eventuell für spätere Stellenausschreibungen in Betracht kommen, haben Sie darüber hinaus das Recht, Ihre Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei der für das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Hausanschrift: Königstrasse 10 a, D- 70173 Stuttgart
Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Tel.: +49 711/61 55 41-0
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de